

BAZ Zwettl: über 1800 Stunden im Jahr bereit für Ihren Notruf

Am 19.12.2009 trafen sich wieder die Mitglieder des Bezirksnachrichtenzuges - das sind jene Kameraden, die an den Wochenenden die Dienstbesetzung in der Bezirksalarmzentrale der Feuerwehr durchführen - im Gasthaus zur Goldenen Rose, um im Rahmen einer vorweihnachtlichen Feier ihren Dienstplan abzustimmen und aktuelle Fragen zu beantworten.

BFKDT OBR Ing. Gewalt Brandstötter, dem eine funktionierende Bezirksalarmzentrale besonders am Herzen liegt, dankte den Mitgliedern für ihre geleistete Arbeit im Jahr 2009, in dem auch teilweise Einsätze und Hochwasseralarm zusätzliche Dienstsichten erforderten. Daraus ist auch zu ersehen, dass diese Alarmzentrale im Bezirk notwendig ist, denn bei größeren Ereignissen ist die Landeswarnzentrale personell nicht mehr in der Lage, alle Einsätze zu koordinieren.

Den Bezirksnachrichtenzug gibt es seit 1993 und führt regelmäßig an den Wochenenden (Fr/Sa Nacht, Sa/So Nacht und So. Nachmittag) den Dienstbetrieb in Zwettl, um einerseits die Landeswarnzentrale zu entlasten und andererseits in Übung zu bleiben. So wurden 2009 von 22 Feuerwehrmitgliedern 1.813 Stunden hierfür aufgewendet. BM Georg Keinrath und BI Christoph Reiter schieden aus beruflichen Gründen aus, Danke für eure Mitarbeit!

BR Willibald Burger, VI Franz Bretterbauer, OBM Werner Hammerl, BI Rudolf Kainz, BM Johann Prock u. LM Hubert Strasser waren neben dem BFKDT selbst von Anfang an dabei. Weiters sind derzeit eingeteilt: VR Gerhard Wührer, FM Benedikt Boncel, V Matthias Hahn, LM Clemens Wührer, FM Philip Gruber, ABI Ewald Edelmaier, BM Manfred Häusler, BI Roland Schön, BR Franz Knapp, LM Josef Pfeiffer, HBI Erich Weixelbraun, BSB Alexander Schrenk und LM Franz Senk. Weitere geeignete Mitglieder(innen) werden noch gesucht.







Allg. Infos zur [BAZ Zwettl](#)

Text u. Fotos: Franz Bretterbauer



Diese Seite wurde zum letzten mal bearbeitet am: Sonntag, 20. Dezember 2009
Copyright: Bezirksfeuerwehrkommando Zwettl - Alle Rechte vorbehalten!